

[fol. 17r]²¹*Volgt das Veichten- oder Lange Sudtholz*

Dessen ist vertigs Jahrs, wie inn der Rechnung *Folj* 18
 zefinden,²² im Resst verbliben
 163³/₄ Clafftern

Darzu an heur, wie die Gelt Außgab *Folj* 113 zaigt,²³ er-
 khaufft vnnnd beigebracht worden
 1743 Clafftern

*Summa Einnamb des Veichten Sudtholz thuet*1906³/₄ Clafftern

[fol. 17v]

Außgab an Prennholz

Von vorbeschribnem Puechenholz sein diß Jars 2466
 Schaf Waizen abgemolzen, vnd auf ain Waiggen, deren
 heur 274 bescheen, 1 Clafftern vnnnder den Törrn
 verprent worden, thuet
 274 Clafftern

Dem Preuverwallter an seinem Amtsholz denn
 halben Tail Puechen, *idest*
 15 Clafftern

Dem Preugegenschreiber sein Jahrholz, auch
 15 Clafftern

N^o. 3 Denn Herrn *Capucinern* in Regenspurg vf genedigist Anbeuelchen
 gleich verttn heür wider²⁴ verraicht
 10 Clafftern

Zu dem Prantweinprennen ist heurigs Jahrs
 von disem Vorrhat entlechnet worden, wie *Folj* 19
 zesehen,²⁵ Puechenholz
 70 Clafftern

²¹ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 11, Anm. 11.

²² RB 1651, S. 30.

²³ Sh. unten, S. 132. Die dort angegebene Summe stimmt nicht.

²⁴ Bis 1649/50 waren es jeweils acht Klafter gewesen; 1651/52 wurden zwar zehn Klafter verbucht, aus den Folgerechnungen ergab sich aber eine Menge von acht Klaftern.

²⁵ Sh. unten, S. 32.